

Marktstudie Polypropylen



Ceresana[®]
Research



Band 1: Auszug aus Inhaltsverzeichnis

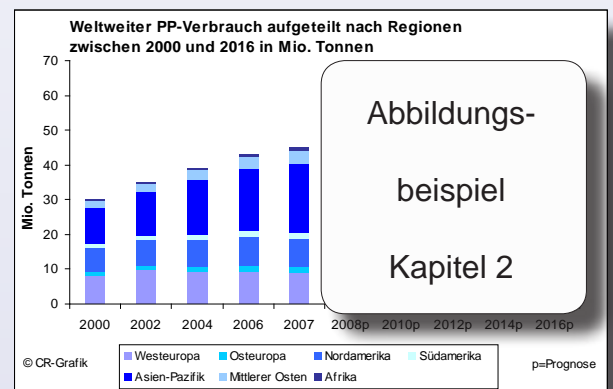
- 1 Grundlagen**
 - 1.1 Hintergrund und Chemie
 - 1.2 Eigenschaften
 - 1.3 PP-Sorten
 - 1.4 Herstellung
 - 1.5 Produktdesign
 - 1.6 Pre-Processing
 - 1.7 Verarbeitung
 - 1.8 Post-Processing
 - 1.9 Additive
 - 1.10 Füllstoffe und Verstärker
 - 1.11 Recycling
 - 1.12 PP im Produktvergleich
- 2 Marktdaten**
 - 2.1 Welt
 - 2.2 Westeuropa (14 Länder)
 - 2.2 Osteuropa (14)
 - 2.4 Nordamerika (3)
 - 2.5 Südamerika (6)
 - 2.6 Asien-Pazifik (12)
 - 2.7 Mittlerer Osten (10)
 - 2.8 Afrika (5)
 - 2.9 Innovationen, Trends und Marktdynamik
- 3 Anwendungen**
 - 3.1 Fahrzeuge
 - 3.2 Konsumgüter
 - 3.3 Medizinische Artikel
 - 3.4 Fasern und Textilien
 - 3.5 Verpackungen
 - 3.6 Bauwesen
 - 3.7 Sonstige
- 4 Umwelt und Gesundheit**
 - 4.1 Rechtslage
 - 4.2 Gesundheit
 - 4.3 Sicherheit
 - 4.4 Umwelt

Marktstudie Polypropylen

Der globale Markt für Polypropylen (PP) hatte im Jahr 2007 ein Volumen von 45,1 Mio. Tonnen mit einem Wert von ca. 65 Mrd. US\$ (47,4 Mrd. €). Den mengenmäßig größten Anteil hat Asien-Pazifik vor Westeuropa und Nordamerika. Bei jährlichen Wachstumsraten von x,x% wird das Volumen bis 2016 auf voraussichtlich xx,x Mio. Tonnen ansteigen.

Sowohl die Nachfrage als auch die Produktion von PP verschieben sich kontinuierlich von Westeuropa, Nordamerika und Japan in die Schwellenländer Asien-Pazifiks und in

den Mittleren Osten. Die dortige Inlandsnachfrage nach Produkten, die PP enthalten, wie zum Beispiel Verpackungen, Autos, Konsumartikel, Bauprodukte, Textilien und medizinische Artikel wächst überproportional. Darüber hinaus haben diese asiatischen Länder Kostenvorteile aufgrund niedrigerer Rohstoffpreise und Löhne sowie geringerer Umwelt- und Arbeitsschutzauflagen.



In dieser auftragsunabhängigen Marktstudie von Ceresana Research werden die neusten Daten und Fakten, Entwicklungen und Trends eingehend analysiert und prägnant dargestellt:

- Der Report liefert Ihnen den weltweit umfassendsten Überblick über die Wachstumsbranche Polypropylen.
- Die Daten zum PP-Markt sind wert- und mengenmäßig aufbereitet, dabei gegliedert in die 7 Regionen West- und Osteuropa, Nord- und Südamerika, Asien-Pazifik, Mittlerer Osten und Afrika.
- Zu 64 Ländern werden für den Zeitraum 2000 bis 2016 zum Beispiel Kapazitäten, Produktions- und Verbrauchsmengen, Umsätze, Preise sowie Importe und Exporte angegeben.
- Die Studie informiert Sie prägnant zu Rechtslage, Umwelt und Gesundheit, Anwendungsgebieten sowie zu den PP-Typen einschließlich deren technischen Eigenschaften.
- Dieses nützliche Nachschlagewerk bietet 100 Profile von gegenwärtigen und zukünftigen Herstellern mit Informationen zu Produktportfolio sowie aktueller und geplanter Kapazität.



Band 2: Auszug aus Inhaltsverzeichnis (1/2)

- 5 Unternehmensprofile**
- 5.1 Aktuelle PP-Hersteller
- 5.1.1 Westeuropa
 - Belgien (1 Unternehmen)
 - Frankreich (2)
 - Niederlande (2)
 - Österreich (1)
 - Spanien (1)
- 5.1.2 Osteuropa
 - Bulgarien (1)
 - Griechenland (1)
 - Polen (1)
 - Rumänien (1)
 - Russland (3)
 - Slowakei (1)
 - Tschechien (1)
 - Türkei (1)
 - Ukraine (1)
 - Ungarn (1)
- 5.1.3 Nordamerika
 - Mexiko (1)
 - USA (8)
- 5.1.4 Südamerika
 - Argentinien (2)
 - Brasilien (3)
 - Chile (1)
 - Kolumbien (1)
 - Venezuela (1)

(Fortsetzung nächste Spalte)

Copolymerisiertes PP kann bei Temperaturen unter 0 °C genutzt werden und gibt Film- und Faser-Produkten im Vergleich zu Homopolymeren eine weichere Griffigkeit. PP Copolymere sind jedoch teurer als Homopolymere.

Zur Auswahl der richtigen PP-Sorte für
 - die Wahl zwischen Homopolymere
 - die Wahl einer Reaktor- oder CR
 - die Definition des benötigten Sc
 tiv- Systems.

Verbesserungen der Herstellungstechn
 lysatorenssysteme lassen allerdings die
 genschaften von Homopolymeren und C

Eigenschaft	Be
Festigkeit	Hd
Hitzebeständigkeit	Hd
Chemische Resistenz	Hd
Oberflächenhärte	Hd
Schlagfestigkeit	Bl
Härte	Bl
Stärke bei niedrigen Temperaturen	Bl
Transparenz	Ra
Flexibilität	Ra
Siegelfähigkeit	Ra

Tabelle: Stärken der verschiedenen PP

Auszug aus Kapitel 1

Anwendungen ist die Klarheit zu gering

Ökobilanzen
 Die dichter bevölkerten Gebiete der Welt suchen nach besseren Methoden, ihre Feststoffabfälle zu entsorgen, als sie auf Mülldeponien zu vergraben. Das Recycling von Kunststoff- und Gummi-Abfällen ist wichtig, da die meisten Kunststoffe aus Öl hergestellt werden und heute als Umweltproblem gelten. Immer knapper werdender Platz auf den Mülldeponien und zunehmendes Umweltbewusstsein motivieren also das Recycling von Kunststoffen. Weggeworfen werden rund 20% des Volumens und 8% des Gewichts des der US Umweltschutzbehörde EPA produzierten und Unternehmen mehr als 229 Millionen pro Person und Tag – im Jahr 1960 waren 25% des Mülls aus Kunststoffen gewesen. Von dem Müll waren 11% oder 25% Recycling-Rate von Plastik-Getränkebech

Auszug aus Kapitel 4

Eine **Ökobilanz** (Englisch: Life Cycle Analysis) berücksichtigt von der Herstellung bis zur Entsorgung alle Stufen in der Lebenszeit eines Artikels und betrachtet den Gesamteffekt auf die Umwelt. Eine Ökobilanz ist also eine systematische Analyse, die verschiedene Produkte gleicher Funktion objektiv vergleicht. Wie andere Polyolefine schneidet PP dabei sehr gut ab: Es verbraucht weniger Energie und natürliche Ressourcen als konventionelle Materialien. Plastik verbraucht generell wenig Energie während der Herstellung, außerdem lässt sich ein Großteil dieser Energie später in der Form von Hitze wieder zurückgewinnen, wenn das Material das Ende seiner Lebenszeit erreicht hat. Um aus PP nützliche Artikel herzustellen, wird wesentlich weniger Energie verbraucht als für das Schneiden und Bearbeiten traditionellerer Stoffe.

Die Umwelt-Auswirkungen von PP sind im Vergleich zu anderen Kunststoffen nur sehr gering. Die Herstellungsverfahren werden zu den saubersten und effizientesten der Branche gezählt.

	PP	Aluminium	Papier	Glas
Gewicht	1	1,71	1,00	17,14
Materialverbrauch	1	5,54	2,10	18,26
Wasser	1	0,63	13,00	15,63
Energie	1	6,00	1,14	2,86
Feste Abfälle	1	11,82	1,09	32,64
Kritisches Volumen Wasser	1	3,40	37,20	4,53
Kritisches Volumen Luft	1	4,07	2,15	6,30

Tabelle: Öko-Bilanz im Vergleich: Produktion und Entsorgung eines 1-Liter Behälters aus verschiedenen Materialien

Polypropylen – Markt in Südkorea

Der Verbrauch stieg in Südkorea bis zum Jahr 2007 um ca. 5,4% auf ca. 1,7 Mio. Tonnen an (vgl. Abbildung), was einem Marktwert von über 2,3 Mrd. US\$ entspricht. Bei einer durchschnittlichen Wachstumsrate von 5,4% wird im Jahr 2016 voraussichtlich eine Höhe

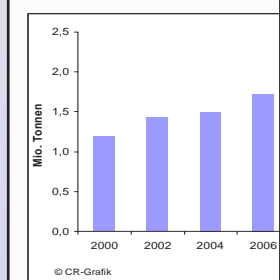


Abbildung: Verbrauch von PP in Südkorea

Insbesondere die Automobilindustrie treibt den Verbrauch. Ein Grund war der Anteil an anderen Kunststoffen. Vorteilhafte Eigenschaften wie das geringe Gewicht und die leichte Verarbeitung trugen zu den hohen Produktionszahlen von Automobilen bei, was folglich auch zu einem Zuwachs des PP

Zusätzliche Nachfrageimpulse kamen aus den Investitionen in Südkorea zu einer der wichtigsten Investitionsstrategien. Die Investitionen in Südkorea sind deutlich an, vor allem in der Automobilindustrie. Die Erhöhung der Kapazität zu erreichen. Die Investitionen in Südkorea sind deutlich an, vor allem in der Automobilindustrie. Die Erhöhung der Kapazität zu erreichen. Die Investitionen in Südkorea sind deutlich an, vor allem in der Automobilindustrie. Die Erhöhung der Kapazität zu erreichen.

Die Produktion von Polypropylen (PP) wuchs in Südkorea seit dem Jahr 2000 um durchschnittlich 3,4% an und erreichte 2007 ein Volumen von knapp 3 Mio. Tonnen (vgl. Abbildung). Die bedeutendsten Hersteller verfügten im Jahr 2007 über eine Gesamtkapazität von 3,27 Mio. Tonnen (vgl. Tabelle). Der Auslastungsgrad der Produktion liegt gegenwärtig bei über 90%. Einen weiteren Anstieg der Produktion wird es voraussichtlich ab 2008/2009 geben, wenn die Produktionskapazität von Lotte Daesan Petrochemical um zusätzliche 300.000 Tonnen erhöht wird.

Unternehmen	Kapazität in Tonnen
PolyMirae Co.	
Samsung Total Petrochemicals Co	
Honam Petrochemical Corp.	
Korea Petrochemical Industry	
SK Energy Co.	
Hyosung Corp.	
LG Chem	
Lotte Daesan Petrochemical	
GS Caltex Corp.	
Gesamt	3.27

Tabelle: PP – Kapazität in Südkorea

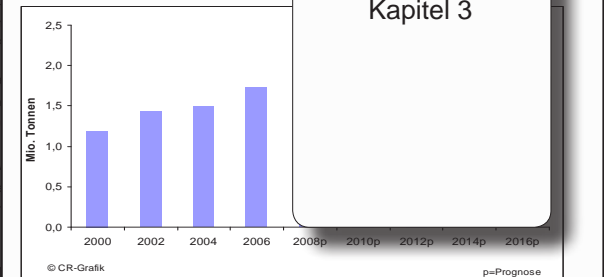


Abbildung: Produktion von PP in Südkorea zwischen 2000 und 2016 in Mio. Tonnen

Auszug aus Kapitel 3



Band 2: Auszug aus Inhaltsverzeichnis (2/2)

- 5.1.5 Asien-Pazifik
 - China (5)
 - Indien (2)
 - Indonesien (1)
 - Japan (4)
 - Malaysia (2)
 - Philippinen (1)
 - Singapur (1)
 - Südkorea (9)
 - Taiwan (2)
 - Thailand (3)
- 5.1.6 Mittlerer Osten
 - Iran (3)
 - Israel (1)
 - Kasachstan (1)
 - Kuwait (1)
 - Oman (1)
 - Saudi-Arabien (5)
- 5.1.7 Afrika
 - Ägypten (1)
 - Algerien (1)
 - Nigeria (1)
 - Südafrika (2)
 - Sudan (1)
- 5.2 Zukünftige PP-Hersteller
 - 5.2.1 Osteuropa
 - Serbien (1)
 - 5.2.2 Asien-Pazifik
 - China (5)
 - Indien (2)
 - Vietnam (1)
 - 5.2.3 Mittlerer Osten
 - Katar (1)
 - Saudi-Arabien (3)
 - Ver. Arabische Emirate (1)
 - 5.2.4 Afrika
 - Ägypten (1)

Borealis AG	
IZD Tower Wagramerstrasse 17-19	
1220 Wien	
Österreich	
Tel.	43 1 22 400 302
Fax	43 1 22 400 333
Web	www.borealisgroup.com
E-mail	info@borealisgroup.com
Gründung	
1994	
Mitarbeiterzahl	5.467 (Stand: Ende 2007)
Umsatz 07	
Umsatz 06	
Umsatz 05	
Gewinn (EBIT) 07	
Gewinn (EBIT) 06	
Gewinn (EBIT) 05	
Produktpalette, Produktparten	Das Unternehmen produziert Polypropylen her. Kunststoffverbundstoffe
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> • Schwefchat, Österreich • Beringen, Belgien • Kallo, Belgien • Zwijndrecht, Belgien • Itatiba, Brasilien
Mutterunternehmen, Tochterunternehmen	Borealis befindet sich im Besitz der International Petroleum Investment Company of Abu Dhabi (IPIC) (65%) und der OMV Aktiengesellschaft (35%), des führenden Gas- und Ölunternehmens in Zentraleuropa.
Joint Ventures, Kooperationen, Allianzen	<p>Joint Venture (Vertrieb):</p> <p>Borealis arbeitet mit zahlreichen Partnern in Europa, Südamerika und im Mittleren Osten zusammen. Borouge Pte. Ltd. mit Sitz in Singapur ist ein 50 / 50 Joint Venture zwischen Borealis und der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC) für den Bereich Vertrieb. Borouge wurde 1998 gegründet, um der Nachfrage nach Polyolefinen in Asien und dem Mittleren Osten effektiv zu begegnen. Die Produkte von Borealis und Borouge werden gemeinsam im Mittleren Osten und im Asien-Pazifikraum von Borouge vertrieben.</p> <p>Joint Ventures (Produktion)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwijndrecht, Belgien - Speciality Polymers Entwurf ist ein 50 / 50 Jointventure mit DuPont. Das Unternehmen produziert jährlich 125.000 Tonnen Polyethylen in seinem Hochdruckpolyethylenwerk. • Itatiba and Triunfo, Brazil - Borealis Brasil S.A. ist ein Jointventure zwischen Borealis (80%) und dem brasilianischen Unternehmen Braskem (20%). Das JV wurde 1999 gegründet und übernahm das Compoundiergeschäft
	<p>sowie das Unternehmen liefert die Produkte an Haushalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ruwais, National Oil Company (NOC) momentanen Ethan basierte Produktion PE Fertig <p>Borstar Technologie produzieren. Die Anlagen haben zusammen eine jährliche Produktionskapazität von 580.000 Tonnen.</p>
<p>Borealis wurde 1994 durch die Fusion von Neste und Statoil gegründet. Das Unternehmen war früher unter den Namen BP Antwerp, Danubia, EPSI, Esso Chemical Stenungsund, Himont Beringen, NSP, PCD, PCS, Saga Petrokemi, Union Carbide, Unifos und Saga aktiv und kann auf eine 40 jährige Geschichte in den Bereichen Polyethylen und Polypropylen zurückblicken. Borealis produziert weiterhin Olefine (Ethylen und Propylen) und stellt Verbundstoffe aus Kunststoffen her (hauptsächlich für Hersteller von Leitungen und Kabeln). Borealis hat die Borstar Technologie zur Herstellung von Polyethylen und Polypropylen entwickelt und lizenziert.</p> <p>Im Jahr 2005 verkaufte der norwegische Ölkonzern Statoil seinen Anteil an Borealis an die österreichische Ölfirma OMV und die International Petroleum Investment Company of Abu Dhabi (IPIC).</p>	
Polypropylen	
Produktionsanlage	Kapazität (in Tonnen / Jahr)
Schwefchat, Österreich	435.000

Auszug
aus
Kapitel 5



Über Ceresana Research

Als konzernunabhängiges Marktforschungsinstitut zählen wir zu den weltweit führenden Spezialisten für Rohstoffe sowie die chemische und verarbeitende Industrie.

Unsere auftragsunabhängigen Marktstudien und maßgeschneiderten Auftragsstudien liefern Kunden die Grundlage für strategische Entscheidungen. Kunden aus über 40 Ländern profitieren bereits von unserer Vorgehensweise:

- Intensive Recherche basierend auf Experteninterviews, eigener Firmendatenbank und Sekundärmarktforschung
- Objektive Analyse durch verlässliche und methodische Datenaufbereitung
- Verständliche und umfassende Dokumentation.

Nutzen Sie unser Fachwissen und Sie erzielen nachhaltige Wettbewerbsvorteile!

Ceresana[®]
Research

12 Gründe noch heute zu bestellen

- Erhalten Sie den umfassendsten Überblick zum globalen Polypropylen-Markt
- Beschaffen Sie sich aktuelle Prognosen für die Welt, 7 Regionen und 64 Länder bis 2016
- Erwerben Sie eine objektive, fundierte Analyse der Faktoren, die Ihr Geschäft beeinflussen
- Erkennen Sie Chancen und Risiken für Ihr Unternehmen
- Profitieren Sie von Daten zum Weltmarkt und den einzelnen Regionen
- Nutzen Sie verlässliche Informationen für die erfolgreiche Geschäftsplanung
- Erfahren Sie rechtzeitig von Fusionen und Übernahmen
- Informieren Sie sich zu Markt- und Technologietrends
- Lernen Sie die wichtigsten Anwendungsgebiete kennen
- Gewinnen Sie eine detaillierte Darstellung von PP: Performance, Einsatzbereiche und Anforderungen
- Analysieren Sie technische und toxikologische Produkteigenschaften
- Bleiben Sie auf dem Laufenden über die wichtigsten Hersteller durch 100 Firmenprofile

Die Studie ist besonders geeignet für

- Hersteller und Händler von Polypropylen
- Lieferanten von Rohstoffen und Additiven
- Anwender von PP, wie Hersteller von Produkten für Fahrzeuge, Konsumgüter, Medizinische Artikel, Textilfasern, Verpackungen sowie Bauwesen
- Verbände und Institute
- Behörden und Organisationen

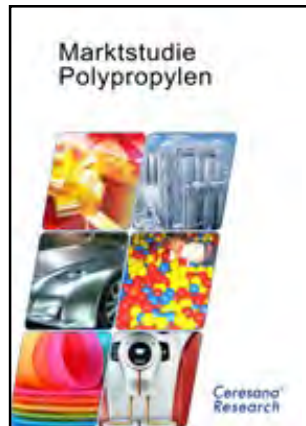
Führungskräfte und Experten profitieren von der Studie

- Geschäftsführung
- Technik / Produktion
- Strategieplanung
- Forschung und Entwicklung
- Marketing / Marktforschung
- Vertrieb / Verkauf
- Einkauf
- Import / Export

Aktuelle Marktstudien von Ceresana Research



90 Produkte; 68
Firmen; 514 S.;
ab 1.895 €; 2008



Neu:
100 Firmen; 900 S.;
ab 1.895 €; 2008



21 Produkte; 702
Firmen; 1.101 S.;
ab 1.995 €; 2007



300 Produkte; 250
Firmen; 1.129 S.;
ab 1.995 €; 2007



69 Produkte; 145
Firmen; 287 S.;
ab 995 €; 2005



77 Produkte; 270
Firmen; 467 S.;
ab 1.295 €; 2006



44 Produkte; 241
Firmen; 616 S.;
ab 1.295 €; 2006

Bestellen Sie noch heute!

1) Marktstudien auswählen

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ammoniak | <input type="checkbox"/> Flammschutzmittel (2. Aufl.) | <input type="checkbox"/> Polyethylen – HDPE (2. Aufl.) |
| <input type="checkbox"/> Antioxidantien | <input type="checkbox"/> Füllstoffe (2. Aufl.) | <input type="checkbox"/> Polyethylen – LDPE |
| <input type="checkbox"/> Aromen und Duftstoffe | <input type="checkbox"/> Harnstoff | <input type="checkbox"/> Polyethylen – LLDPE |
| <input type="checkbox"/> Benzol | <input type="checkbox"/> Klebstoffe – Europa | <input type="checkbox"/> Polypropylen (2. Aufl.) |
| <input type="checkbox"/> Biokunststoffe (2. Aufl.) | <input type="checkbox"/> Klebstoffe – Welt | <input type="checkbox"/> Polyvinylchlorid (2. Aufl.) |
| <input type="checkbox"/> Biozide | <input type="checkbox"/> Komplexbildner (2. Aufl.) | <input type="checkbox"/> Propylen |
| <input type="checkbox"/> Düngemittel | <input type="checkbox"/> Kunststoff-Rohre | <input type="checkbox"/> Stabilisatoren |
| <input type="checkbox"/> Enzyme | <input type="checkbox"/> Kunststoff-Verschlüsse | <input type="checkbox"/> Tenside |
| <input type="checkbox"/> Ethylen | <input type="checkbox"/> Lösungsmittel (2. Aufl.) | <input type="checkbox"/> Weichmacher (2. Aufl.) |
| <input type="checkbox"/> Expandierbares Polystyrol | <input type="checkbox"/> Pigmente (2. Aufl.) | |
| <input type="checkbox"/> Farben und Lacke | <input type="checkbox"/> Pflanzenschutzmittel | |

2) Sprache Deutsch Englisch

3) Edition (Inhalt ist identisch)

Preise

<input type="checkbox"/> Corporate: PDF-Datei für <u>alle</u> Standorte	3.900€
<input type="checkbox"/> Premium: PDF-Datei & Print-Ausgabe für <u>einen</u> Standort	3.100€
<input type="checkbox"/> Basis: Print-Ausgabe für <u>einen</u> Standort	2.100€
<input type="checkbox"/> Zusätzliche Print-Ausgabe	300€

**Rabatt bei
Bestellung von:**
2 Studien 10%
3 Studien 20%

Aktions-Code:

Bitte senden Sie uns vorab **kostenlose Leseproben**

Bitte informieren Sie uns unverbindlich zu einer **maßgeschneiderten Auftragsstudie**

Preise sind inkl. Versand. Kunden aus Deutschland: Zzgl. 19% MwSt. Nach Erhalt der Bestellung senden wir Ihnen die Rechnung. Die Studie erhalten Sie sofort nach Zahlungseingang. Ferner gelten unsere AGB.

4) Kontaktdaten

Name _____

Firma _____

Abteilung _____

Adresse _____

E-Mail _____

Tel./ Fax _____

Wenn Zahlung per **Kreditkarte**, bitte ausfüllen:



Kartenummer: _____

gültig bis: _____

5) Bestellen Sie per

Tel +49 7531 94293 0

Fax +49 7531 94293 27

E-Mail order@ceresana.com

Web www.ceresana.com

Post Ceresana Research, 78462 Konstanz, Deutschland